

Gemeinderatssitzung am 03.12.2019

**Antrag der Freien Wähler Eichenau auf Einführung des Digitalen Ratsinformationssystems und eines papierlosen Gemeinderates**

Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung mit der Prüfung und Planung eines voll funktionstüchtigen Ratsinformationssystems (RIS) mit dem Ziel eines papierlosen Gemeinderates (24:0 Stimmen) nebst der Prüfung einer Einbindung des RIS auf die Website der Gemeinde Eichenau, um Bürgern den Zugriff auf die veröffentlichbaren Unterlagen und Niederschriften zu ermöglichen. (19:5 Stimmen) Dafür stellte er in den Haushalt 2020 25.000,00 Euro für die Planungs- und Realisierungskosten für benötigte Beratung, Soft- und Hardware eines Ratsinformationssystems (RIS) bei der Hhst 1.0600.9350 ein. (24:0 Stimmen)

**Antrag der Freien Wähler auf Einführung des Digitalen Rathauses in der Gemeinde Eichenau unter Nutzung des zugehörigen Förderprogrammes des Freistaates Bayern**

Der Gemeinderat beschloss, die Planung und den Aufbau von digitalen Prozessen und Online-Verfahren zur Erhöhung der Bürgerfreundlichkeit und Entlastung der Verwaltung durch Straffung der Prozesse fortzusetzen und darüber hinaus zu prüfen, welche Online-Services für die Gemeinde eingeführt werden können. Dafür plant er im Rahmen von Förderprogrammen für die Einführung der Dienstleistungen Zuschüsse in Höhe von 20.000,00 Euro bei der Hhst 1.0600.3610 sowie Ausgaben in Höhe von 24.000,00 Euro bei der Hhst 1.0600.9350 für das Jahr 2020 ein. (24:0 Stimmen)

**Antrag Bündnis 90/Die Grünen zur Schaffung einer neuen Stelle als Klimaschutzbeauftragte/r**

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragte die Schaffung einer neuen Stelle als Klimaschutzbeauftragte/r und die benötigten Mittel dafür im Haushalt 2020 einzustellen. Bei der Beratung ergab sich, dass die Aufgabenstellung die/der Klimaschutzbeauftragte/r noch einer Präzisierung bedarf. Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wird ihre Vorstellungen zum Aufgabengebiet präzisieren und mit der Verwaltung abstimmen.

**Verwaltungshaushalt und Vermögenshaushalt 2020**

Der Gemeinderat beriet über den Verwaltungs- und Vermögenshaushaltsentwurf für das Haushaltsjahr 2020 und beschloss zahlreiche Änderungen. Mit dem vorgelegten Verwaltungshaushaltsplanentwurf 2020 und den Änderungen, (24:0 Stimmen) und auch mit dem vorgelegten Vermögenshaushaltsplanentwurf 2020 und den beschlossenen Änderungen bestand Einverständnis. (21:3 Stimmen) Der Satzungsbeschluss war für den 17.12.2019 angesetzt.